

Erledigt

Gigabyte GA-Z170X-Gaming 3 F21 DSDT

Beitrag von „dd93“ vom 16. April 2017, 14:53

Hallo,

ich möchte für meinen Hack für das F21 BIOS eine passende DSDT erstellen.

Dazu habe ich dann per Clover F4 die DSDT gedumpt und dann mit der Anleitung aus dem Wiki gepatcht.

Allerdings kommt es dann beim Boot durch den Rename IGPU Patch zu ACPI Error, wodurch der Hack nicht mehr bootet.

Wenn ich das ganze jedoch über Clover erledige, d.h. keine DSDT und dort dann Rename IGPU und Rename PEGP unter ACPI Patches, bootet er normal.

Ich hänge mal die unbearbeitete und bearbeitete DSDT an. Hoffentlich kann mir einer helfen.

LG
dd93

P.S.: Das ganze passiert erst seit dem F8 BIOS, als Gigabyte da größere Änderungen an ihrer EFI Implementierung vorgenommen hat.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 16. April 2017, 15:45

Mmh... Probier doch mal so:

[DSDT.aml](#)



Ich hab es mal genau so gemacht, wie es in der Anleitung steht und ich bekomme keine Fehler. Ich weiß jetzt nicht, was du falsch gemacht hast, aber du kannst meine ja trotzdem mal probieren

Frohe Ostern 🤗

Beitrag von „dd93“ vom 18. April 2017, 20:24

Danke,

funktioniert leider mit deiner DSDT auch nicht.

Gruß
dd93

Beitrag von „elmacci“ vom 18. April 2017, 20:57

Könnte es daran liegen dass GFX0 noch in anderen AML-Dateien gepatcht werden müsste, nicht nur in DSDT.aml?

Beitrag von „dd93“ vom 4. Juli 2017, 23:22

So hab es mal nach langer Zeit erneut probiert, weil ich das endlich mal lösen wollte.
Im ACPI Patched Ordner befindet sich zur DSDT nur noch eine SSDT für die CPU.
Zuerst wurden angewandt:

Spoiler anzeigen

Die daraus resultierende DSDT bootet mit Clover Patches Rename GFX0 IGPU und PEGP GFX0 einwandfrei.

Wende ich nun Rename GFX0 IGPU mit HD530 Fix aus dem Wiki und den AMI-HD4600-AMD-

Nvidia-A1 an, so gibt es beim Boot ACPI Error. Und er bleibt dort stecken.
Ist auf dem Screenshot des Videos einigermaßen zu erkennen, welche da kommen.

Hab dann auch mal eher aus Neugier die DSDT aus dem Post [DSDT für GA-H170N-WIFI -- BIOS F21](#) verwendet und mit der bootet das ganze doch. Auch hier kommen ACPI Errors, aber der Bootprozess bleibt nicht stecken.

Ich hab mal die bearbeiteten DSDT's angehängt, sowie die Originale. DSDT ist die Variante ohne GPU Patches, IGPUDSDT mit den entsprechenden Patches. Vielleicht weiß ja jemand weiter.

Beitrag von „al6042“ vom 4. Juli 2017, 23:30

Das ist an der Stelle klar, da der AMI-HD4600-AMD-Nvidia-A1 die ig-platform-id einer HD4600 injected...

packe an deren Stelle mal folgende Daten in "Method (_DSM...":

Spoiler anzeigen

Beitrag von „dd93“ vom 4. Juli 2017, 23:37

Ich habe da nur den ersten Teil des Patches angewandt (Umwandlung des PEGP in GFX0), wie auch in der FAQ beschrieben.

Beitrag von „al6042“ vom 4. Juli 2017, 23:48

Was soll ich dazu sagen...

Ein Bild sagt manchmal mehr als tausend Worte:

Standard DSDT-Patch Versus Desktop Skylake-Chipsätze:

1. Im BIOS den Serial Port deaktivieren... nutzt er keine mehr und erspart den "E170-A L88T Patch" in Clover.
2. Rename HD45 nach HD5F (falls Einträge) → Damit die Onboard-Audio-Einstellungen von OSX gegessen werden.
3. Rename HD45 nach HD2 (falls Einträge) → Damit die HD45-Audio-Einstellungen für Onboard-Grafik von OSX gegessen werden.
4. anhängender Patch aus 5-er Serie für das Mainboard (ACHTUNG: Wenn nach Nutzung eines anhängenden Patches noch Fehler auftreten, den Patch eines anderen, ähnlichen Boards auswechseln)
 1. Unter "SourceFinger" → "Insert DTGP"
 2. Unter "General" → "Basic Apple Device Remains"
 3. Unter "Inject" → Die Patches kurz prüfen und ggf. nutzen
5. Rename "9 Series" nach "10 Series" (nur die Bezeichnungen um die Skylake-Besitzer nicht zu verwirren)
6. Unter "Laptop" → "H1C Fix"
7. Unter "Laptop" → "OS Check Fix" (und zwar alle 3 = Win Vista, Win 8 und Win 7)
8. Unter "Laptop" → "H9G Fix"
9. Unter "Laptop" → "Rename GPIO to IGP" wie oben bereits erwähnt, zur richtigen Unterscheidung der internen/externen Grafik

Das im Inhalt von "Skylake-H1C-Fix" an die entsprechenden Positionen in der DSDT eintrags. **HD17 Fix** ist auch der neue Patch für das Darstellungsfeld im H155, über den Bildschirm nach dem richtigen Fixen eingewirkt.

10. Unter "Win 8" → Die Patches kurz prüfen, ggf. den "USB Port" nutzen. Die HD17 nicht genau Strom über USB bereitgestellt wird.
11. Unter "OSM-Waren" → "Ame-H45SD And H45A Fix" → ACHTUNG: Nur Tasi 1, an anderen verlagert die bereits genutzte Info, ist für die richtige Zuteilung der richtigen Speicher der externen Grafik und Vorbereitung für HD45 Audio über externe Grafik
12. Unter "General" → "Shutdown Fix - X" für Asus oder GA-Boards Der Name ist eindeutig... Für Intel, falls das Problem besteht, aber kein Aus- oder GA-Board ist
13. Unter "General" → "USB - Device Remains for OSX 10.11" diesmal komplett, da die 10er-Chipsätze von USB3/4/5/6 besser unterstützt werden.
14. Prüft die Einträge für "Device H007" und "Device 81AA" und nutzt zugehörige Beispiel-Daten um entweder fehlende "_DSM"-Einträge hinzu zu fügen oder die Daten eines jeweiligen Audio- oder LAN-Chips eintragen.
15. ACHTUNG! Für alle Boards im ACPI-USB-Code gibt folgende Info... Damit die aktuellste Version des AppleAC 1.6.13 hier funktioniert, muss die Layout ID auf 11 gewechselt werden. Des geschieht im Bereich "Device H007" von

Beitrag von „dd93“ vom 5. Juli 2017, 00:38

Der Abschnitt in der DSDT, so wie ich diese bereits gepatcht hatte für die IGPU:

[illegible]

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2017, 23:06

Ich kann mir das leider erst heute abend, vielleicht aber auch erst morgen abend, in Ruhe anschauen.

EDIT:

Da simma widda...

Versuche es doch bitte mal die der beiliegenden Kombi, benenne aber bitte vorher deine Originale um, falls du die nochmal brauchst.

Beitrag von „dd93“ vom 5. Juli 2017, 23:34

Hi,


mit deiner bearbeiteten DSDT und der config.plist bootet er wunderbar




Wenn ich fragen darf, auf was hätte ich achten müssen beim Patchen? Ich hab da ja der Anleitung im Wiki gefolgt, allerdings war das ja nicht so von Erfolg gekrönt.

Vielen Dank noch einmal!

Beitrag von „al6042“ vom 6. Juli 2017, 00:09

nun, ich habe mich an meine eigene Anleitung gehalten  und noch ein paar, in der Zwischenzeit gefunde Brocken nachgezogen.

Zum Beispiel den "Skylake LPC" aus dem Laptop-Bereich und den "MEI - Intel Haswell" aus dem "Graphics - Pjalm"-Bereich, wobei damit das "Device (HECI)" komplett entfernt werden kann.

Achte mal im Systembericht unter PCI, welche internen Brocken da noch mit angezeigt werden. Die BCM4360 und deine NVMe SSD sollten aufgetaucht sein... 

Beitrag von „herrfelix“ vom 17. März 2018, 20:52

Moin @dd93. Kannst du mir vielleicht deine efi zur Verfügung stellen? Ich komme Dank dem F21-BIOS gar nicht mehr bei HS rein. Leider hängt sich der Hacky bereit so früh auf, dass selbst der verbose nichts anzeigt – Bildschirm bleibt schwarz.

Du du hast das gleiche Board wie ich, vielleicht klappt es ja!?

deine config hab ich schon getestet, die alleine bringt es nicht.

Beitrag von „ductator“ vom 17. März 2018, 21:40

Bin inzwischen auf einer der F22 Versionen, welche das genau ist, habe ich jetzt nicht im Kopf. An sich sollte es aber mit der von Al gepatchten DSDT und config laufen. Auf die schnelle komme ich jetzt gerade nicht an den EFI Ordner und meine DSDT hat inzwischen einige "Eigenarten" drin, um meinem System zu laufen.

Beitrag von „al6042“ vom 17. März 2018, 21:44

Am 09.03. kam erst F22j mit den neusten MicroCode-Patches raus.

<https://www.gigabyte.com/de/Mo...ng-3-EU-rev-10#support-dl>

Da hat GA wohl alle möglichen Boards der Sky, Kaby & CoffeeLake-Serie aktualisiert.

Beitrag von „ductator“ vom 17. März 2018, 22:05

Es gibt noch eine F22d, F22f, F22h und die neueste F22j, irgendwie inkrementieren die nur noch den Buchstaben, nicht die Versionsnummer.

Aber hab mal nachgeschaut, F22f ist im Moment drauf und meine aktuelle DSDT sollte noch auf deiner basieren. Großartige Änderungen gab es ja nur mal von F7 auf F8 mit neuem Interface und dann die F8 zu F20 mit Kaby Support.

Beitrag von „herrfelix“ vom 18. März 2018, 10:19

So, ich bin jetzt auf F22j. F21 kam über @BIOS in Windows als automatisches Update, deswegen dieser Zwischenschritt.

Ich bin nun auch wieder im System. Geholfen hat [AppleAPIC.kext binary patch for Skylake](#) in Verbindung mit einem Haken bei [KernelPm](#) im Clover Configurator.

Danke an die Suchfunktion und die [Herren auf diesem Thread](#), die dortige EFI von [@rhasqx](#) hat mit den Weg geebnet.